

Register		Büch.	Tittel.	Blat.
Perckwech ist in der Empörung ordnung be-		IX		CXXXIX
griffen.				
Perckwech die Malefiz oder Ingsichtig sein.		VIII	LXVIII	CXXXIII
Perckwechs Tliessung in vermächten.		III	XLIII	L
Perckwechs Traid.		VI	XVI	LXXXV
Peren zu Jagen.	III V	III	XV	LXI
Peütelstainisch Vnderchanen.		VI	XVI	LXXXV
Perfacthen.	III V	V	XXI	LXX
Peuler.		VII	III. X	CXI
Peutelmaister.		VII	III	CXI
Peütelgelt.		VI	LXVII	CIII
Peütelstain das schloß/gehört zu diesem Land.		IX	XXVIII	CXLIII
Pfanddrungen wie die beschehen sollen.		II	LXIII	XXIII
Tittel LXXXIII. Blat XXXI.				
Pfanddrung verkündung.		II	LXIII	XXV
Pfanddrung stilligen.	V	II	LXV	XXV
Pfandde Faylführung/Schätzung/Vergann-				
cung/vnd Einannewertung.		II	LXVI	XXV
Pfanddebar welchers nit ist / oder frembde				
Pfandde legt.	IV V	II	LXXIII	XXVIII
Pfanddrung Rechens anstellung.		II	XLI	XVIII
Pfanddes Tiderlegung.	V	II	LXXXII	XXXI
Pferde.		III	IX	XXXVIII
Tittel XIX. Blat XL	V			
Pfinnige Schwein.	XX IV	VI	xviii. xix	LXXXIX
Pflegger vnd Richter sollen auf dise Ordnung				
handlen/vñ die Partheyen derohalben nit				
vmb beuelch an die Regierung weisen.		I	VIII	III
Pflegkinder wonung oder enhaltung.		III	LI	LIII
Pflegkinder handlung hat nit krafft.		III	LV	LVI
Pflicht/Aid/vnd Erbhuldigung der Burger/				
Gerichtseleit/vnd Vnderchanen.		I	I	I
Pflicht der Inwoner/Dienst / vñnd Handde-				
werchseleit.	III XXXI XI	I	III	I
Pflicht der Perckwechs verwonten.		I	III	II
Pflicht von Dienstleuten zubeschehen / Soll				
von den Vnderchanen der Oberkait ange-				
zaigt werden.		I	V	II
Pflicht der Schreiber.	II	II	IX	VII
Pflicht der Procurator.		II	XII	VIII
Pflicht der Redner.		II	XII	VIII
Pflicht der Vnderchanen zunernewen.		IX	XXV	CXLIII
Pigelprennen.		III	VI	LIX
Pilgram.	III IV IIIV	VII	III	CXI
Pirckhe Holz nit zunerhackhen.		III	VI	LIX
Platz der Lanndtrög.		III	XXV	LXII

Platz/